

KONTAKT

**Regenbogenfabrik
Lausitzer Str. 22
10999 Berlin**

**U Görlitzer Bahnhof
Bus M 29**

**Tel. 695 795 28
oder 695 795 12
info@regenbogenfabrik.de**

**Antje Wobig /
Anette Schill**

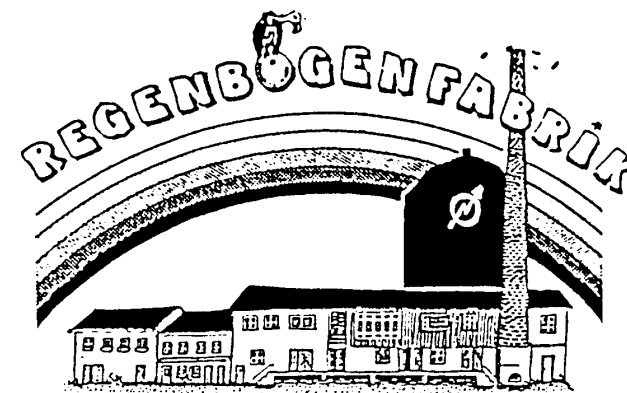
**Wenn der Wind weht,
bauen die einen Mauern und
die anderen Windmühlen:**

**Bildung und
Beschäftigung**

Unterm Regenbogen

**Kiezbezogene
Qualifizierungsangebote
im Kreuzberger Alltag**

QUALIFIZIERUNGS ANGEBOTE IN DER



Berlin-Kreuzberg SO 36



**EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds**

BILDUNG UND BESCHÄFTIGUNG UNTERM REGENBOGEN

Das Kinder-, Kultur- und Nachbarschaftszentrum Regenbogenfabrik arbeitet seit 1981 basisdemokratisch und selbstverwaltet im Kreuzberger Kiez.

Schwerpunkte des Lebens und Arbeitens der Regenbogenfabrik sind handwerklich-kreativ, soziokulturell, Kinder und ein Gäste- und stadtteiltouristischer Bereich

Im gemeinnützigen Zweckbetrieb zur Bildung und Beschäftigung von Langzeitarbeitslose werden dabei Qualifizierungsmaßnahmen mit und für KiezbewohnerInnen durchgeführt.

Seit 2004 geschieht dies in Zusammenarbeit mit der SPI Consult GmbH mit Integrationsmaßnahmen zur beruflichen Orientierung von Langzeitarbeitslosen mit ALG II-Bezug. Dies wird mit Fördermitteln des Landes Berlin und dem Europäischen Sozialfonds finanziert.

NEUE MASSNAHME AB APRIL 2007

„KULTUR-, GÄSTE- UND HANDWERKSBEREICH“

Vom 16. April bis zum 15. Juli bietet die Regenbogenfabrik eine neue Maßnahme mit folgenden Schwerpunkten an:

Kultur- und Medienbereich

Kultur- und Medienangeboten u.a. in Kooperation mit anderen Einrichtungen:

- Veranstaltungsbereich mit Konzerten und Stadtteilevents
- Regenbogenkino für Kinder und Erwachsene
- Internet- und Computerprojekt „Globales Lokal“

Bau- und Handwerksbereich

Handwerkliche Aktivitäten und Renovierung des denkmalgeschützten Fabrikgebäudes

- Bau- und Instandsetzungsgruppe
- Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt
- Nachbarschafts-Holzwerkstatt

Gästebereich

Interkulturelle Begegnungsarbeit und Angebote für KiezbewohnerInnen, Jugendgruppen aus dem In- und Ausland und RucksacktouristInnen:

- Kantine mit ca. 30 Sitzplätzen
- Hostel mit 34 Plätzen
- Stadtteiltouristische Aktivitäten
- ‚Kreuzberger Kuchenbäckerinnen‘

MASSNAHMEBEDINGUNGEN

Die Maßnahme ist für 16 TeilnehmerInnen und 38,5 Stunden wöchentlich (Kleingruppen) geplant.

Die Qualifizierung ist für die TeilnehmerInnen kostenlos..

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Frauenspezifische Angebote (u.a. mit dem Mädchenprojekt RABIA).

Die Durchführung erfolgt in fachpraktischen und theoretischen Teilen und schließt mit einem Teilnehmerzertifikat ab.

Die Vermittlung geschieht über das Jobcenter (Abschluss einer Eingliederungsvereinbarung)